

MAIN - SPITZE

RÜSSELSHEIM · RAUNHEIM

Datum: 19.03.2021

Ideensammlung für den Schulalltag

Das „Make Your School“-Projekt soll
Heinemann-Schülern die Mint-Fächer näherbringen

Von Markus Jäger

RÜSSELSHEIM. Gleich zwei naturwissenschaftliche Veranstaltungen für die Jahrgangsstufe 11, die als Internetstream über die Bühne gingen, gab es zuletzt in der Gustav-Heinemann-Schule. Das auf freiwilliger Basis laufende Projekt „Make Your School“ bot Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, mit Hilfe eines Material-Kits Ideen zu entwickeln und einen Prototypen umzusetzen, der den Schulalltag verbessert. Die „Touch Tomorrow“-Veranstaltung warf einen Blick auf die Mobilität von morgen und stellte dabei bis dato wenig bekannte Berufsgruppen vor. Beide Veranstaltungen sollten Appetit auf die sogenannten Mint-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) machen, weshalb sie vor der Leistungskurswahl angeboten wurden, wie Mint-Koordinator Sebastian Wilhelm erklärte.

Als eine von fünf Pilotschulen war die Heinemann-Schule bereits 2016 erstmals am „Make Your School“-Projekt dabei. Wegen der Pandemie musste die Veranstaltung diesmal kurzerhand als Stream angeboten werden. Nur die drei angehenden Abiturienten Dogukan Tanir, Halil Adigüzel und Lenny Lang-

eloz hatten sich mit Wilhelm in der Schule eingefunden, um für ihren Informatikkurs an ihrem Projekt für einen Corona-konformen Unterricht mittels eines automatischen Fensteröffners und einem Personenzähler via Infrarotsender zu arbeiten.

„Ziel ist es, die Jugendlichen an Informatik heranzuführen und dabei insbesondere mehr Mädchen zu erreichen“, erklärte Franziska Schultheis von der Initiative „Wissenschaft im Dialog“, die für das „Make Your School“-Projekt verantwortlich zeichnet. Insgesamt sieben Gruppen tüftelten und werkten zwei Tage lang an ihren Prototypen.

Da es Corona-bedingt einen bundesweiten Stopp für den „Touch Tomorrow“-Truck gab, musste auch die zweite Veranstaltung als Stream angeboten werden. Dabei handelte es sich um ein Pflichtprogramm für die 163 Eleven der Jahrgangsstufe 11. In einem einstündigen Livestream wurden über zwei Tage allen Schülern nach einer kurzen Einführung in das Projekt und einer Erläuterung der Bedeutung von Mint verschiedene Aspekte der Mobilität der Zukunft vorgestellt – unter anderem das Hochgeschwindigkeitsverkehrssystem „Hyperloop“.